

1. ANWENDUNGSGEBIETE:

Universelle Zweikomponentenfarbe für den Siebdruck auf Acrylglas, lackierte Substrate, Metall, vorbehandeltes Polyethylen (PE), Polypropylen (PP).

Da sich die Bedruckstoffe hinsichtlich ihres chemischen Aufbaus und der Herstellungsart stark voneinander unterscheiden können, ist stets eine Eignungsprüfung vorzunehmen. Insbesondere können sich antistatische Zusätze sowie Trenn- und Gleitmittel negativ auf die Farbhftung auswirken.

2. EIGENSCHAFTEN:

Diese glänzende, physikalisch trocknende und durch Härterzusatz chemisch vernetzende Siebdruckfarbe zeichnet sich durch eine sehr hohe mechanische und chemische Beständigkeit sowie hohe Elastizität aus. Die Farben der Serie 380DD sind wetterfest und hochdeckend. Vor dem Einsatz der Farben sind entsprechende Vorprüfungen erforderlich.

3. FARBTONPALETTE:

Das Grundfarben-Mischsystem besteht aus 12 Basis-Farbtönen und kann zur Ermischung einer breiten Farbtonpalette eingesetzt werden. Hierfür sind e Mischrezepturen gemäß gängiger Farbtonvorlagen z. B. Pantone®, HKS, RAL, NCS etc. erhältlich.

3.1 Grundfarben:

Hellgelb	G1	380DD2057
Mittelgelb	G2	380DD2087
Orange	G3	380DD3196
Hellrot	G4	380DD3319
Rot	G5	380DD3376
Rosa	G6	380DD3199
Violett	G7	380DD5155
Blau	G8	380DD5156
Grün	G91	380DD6165
Weiß	G11	380DD1025
Schwarz	G12	380DD9012
Verschnitt		380DD0017

3.2 Sondereinstellungen:

3.2.1 Hochdeckende Einstellungen:

Weiß	(hochdeckend)	380DD102
Schwarz	(hochdeckend)	380DD9015

4. HILFSMITTEL:

4.1 Verdünner:

Durch Zugabe von Verdünner wird die Siebdruckfarbe vor der Verarbeitung auf Druckviskosität eingestellt.

Dazu stehen folgende Hilfsmittel zur Verfügung:

Verdünner, sehr schnell	(Zugabemenge 15-25%)	35353
Verdünner, Standard	(Zugabemenge 15-25%)	38571

4.2 Verzögerer:

Mit dem Verzögerer 35928 kann eine mittlere, bzw. mit dem Verzögerer 34392 eine starke Trocknungsverzögerung erzielt werden. Für die Verarbeitung unter extremen klimatischen Bedingungen (Temperatur höher als 28°C) empfiehlt sich der Einsatz des Verzögerers 35928 als Verdünner zur Viskositätseinstellung.

Verzögerer, Standard	(Zugabemenge 5-10%)	35928
Verzögerer, langsam	(Zugabemenge max. 5%)	34392

Zu beachten ist, dass eine zu hohe Dosierung des Verzögerers bedingt durch langsame Lösemittelverdunstung die Farbübertragung und die Schüttgutfestigkeit negativ beeinflusst. Der Verzögerer 34392 sollte nur in Verbindung mit dem Verdünner 38571 bzw. dem Verzögerer 35928 verwendet werden.

4.3 Härter:

Härter 100VR1433 ist der Standardhärter. Bei Zimmertemperatur (20°C) erzielt man eine Topfzeit von ca. 12 Stunden.

Härter 100VR1431 ist zu verwenden, um eine hohe Witterungsbeständigkeit zu erzielen. Die Reaktivität dieses Härters ist im Vergleich zum Härter 100VR1433 geringer. Dadurch ergibt sich eine längere Topfzeit (12 – 14 Stunden). Die Endhärte des Farbfilms wird erst nach 2 Tagen erreicht.

Härter, Standard	(Zugabemenge 50%)	100VR1433
Härter	(Zugabemenge 50%)	100VR1431

Die Farben der Serie 380DD erreichen ihr hohes Beständigkeits- und Haftungsniveau erst nach Abschluss der chemischen Vernetzung, die bei 20°C nach ca. 36 Stunden abgeschlossen ist.

SERIE 380DD

Während der Verarbeitung und Trocknung der Farbe mit Härter ist darauf zu achten, dass die Verarbeitungs- und Aushärtungstemperatur nicht unter 15°C fallen darf, da die chemische Vernetzung sonst zum Stillstand kommt. Auch sollte eine zu hohe Luftfeuchtigkeit in den ersten Stunden vermieden werden, da der Härter feuchtigkeitsempfindlich ist.

Bei der Verwendung von Härter im Übereinanderdruck ist darauf zu achten, dass die Überdruckung in jedem Fall innerhalb von 24 Stunden erfolgen muss. Vollständig ausgehärtete Druckfarben sind nicht mehr überdruckbar.

4.4 Verlaufmittel:

Der Verlauf der Farboberfläche kann mit Hilfe des Verlaufmittels optimiert werden. Zu beachten ist, dass die Steigerung der Zugabemenge über das empfohlene Maß hinaus die Überdruckbarkeit negativ beeinflusst.

Verlaufmittel (Zugabemenge max. 0,5-1%) 100VR133

5. VERARBEITUNGSHINWEISE:

5.1 Vorbehandlung:

Die zur Gewährleistung der Haftung unbedingt notwendige Vorbehandlung von Polyethylen (PE) bzw. Polypropylen (PP) erfolgt durch Beflammen oder CORONA-Entladung. Die Oberflächenspannung sollte bei PE mindestens 42 mN/m und bei PP mindestens 52 mN/m betragen.

5.2 Druckform / Druckmaschine:

Die Farben der Serie 380DD sind verdruckbar mit allen branchenüblichen Gewebetypen. Sie können auf allen Siebdruckmaschinen für Druckgeschwindigkeiten von 800 – 1.200 Stück/St. mit den für industrielle Anwendungen gängigen Siebdruckschablonen und Rakelmaterialien verarbeitet werden. Die Farbtonausarbeitungen basieren auf dem Gewebe 120-34 Fäden/cm.

5.3 Trocknungsbedingungen:

Die Farben der Serie 380DD trocknen physikalisch durch Lösemittelverdunstung innerhalb 1 Stunde und vernetzen bei Härterzusatz anschließend chemisch. Beim Mehrfarbendruck wird eine Zwischentrocknung mit Infrarotstrahlern oder Warmluftgebläsen empfohlen. Die Endtrocknung erfolgt bei 60°C innerhalb von 3 – 4 min.

6. REINIGUNG:

Die mit Farbe verunreinigten Maschinenteile wie Klischee, Rakel etc. können mit dem RUCO Universalreiniger 32335 gereinigt werden, wobei zu beachten ist, dass dabei der Sieb nicht mit Lösungsmitteln in Berührung kommen sollte. Für die Reinigung des Siebs sind die Hinweise des Herstellers zu beachten.

Wird nicht in einer vollautomatischen Waschanlage gereinigt, müssen beim Reinigen unbedingt Handschuhe getra-

gen werden.

Universalreiniger	32335
Waschanlagenreiniger	100VR1240C
Reiniger (biologisch abbaubar)	100VR1272

7. LAGERSTABILITÄT:

Bei 21°C ist eine Lagerstabilität von mindestens 24 Monaten im ungeöffneten Originalgebinde gewährleistet. Höhere Lagertemperaturen reduzieren die Lagerstabilität.

8. GEFAHRENHINWEISE:

Hinweise aus dem Sicherheitsdatenblatt sollten unbedingt beachtet werden.

Für weitere technische Rückfragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter aus dem Produktmanagement jederzeit gerne zur Verfügung.

A.M. RAMP & Co GmbH
Lorsbacher Straße 28
D-65817 Eppstein

Tel: +49 (0) 6198-304-0
Fax: +49 (0) 6198-304-287
E-Mail: info@ruco-inks.com
www.ruco-inks.com

